

OB Sierau
im Rat der Stadt Dortmund
Friedensplatz 1

44122 Dortmund

Es schreibt Ihnen:
Claus Cremer
-Geschäftsführer-

Tel.: (0173) 2907581
Fax: (03212) 1129951
rgst@npd-dr-gruppe.de

17.06.2018

Anfrage zur Sitzung des Rates am 12.07.2018 / Polizeiliche Sicherstellung von Ratsgruppen-Aufklebern auf Veranstaltung in Wuppertal

Am 16. Juni 2018 fand in Wuppertal eine Demonstration gegen Überfremdung und Sozialabbau statt, die u.a. von Mitgliedern, aber auch Sympathisanten der Ratsgruppe unterstützt wurde. Im Rahmen der polizeilichen Vorkontrolle wurden bei einer Sympathisantin der Ratsgruppe mehrere Aufkleber, auf denen das offizielle Ratsgruppenlogo mit Stadtwappen aufgedruckt war, von der Polizei beschlagnahmt. Ihr wurde mitgeteilt, dass die Behörde Rücksprache mit der Stadt halten wolle, da eine angebliche Urheberrechtsverletzung vorliegen würde. Sie würde anschließend von der Stadt Post erhalten. Ein solches Vorgehen ist selbstverständlich rechtlich nicht gedeckt, es greift vielmehr in unzulässiger Form in die Arbeitsabläufe der Ratsgruppe ein und behindert die Außenwerbung der Gruppe, die das Wappen als städtische Institution führen darf.

Die Ratsgruppe NPD/DieRechte im Rat der Stadt Dortmund fragt an:

1.) Hat es eine Kontaktaufnahme der Polizei bezüglich des geschilderten Vorfalls vom 16. Juni 2018 mit der Stadtverwaltung Dortmund gegeben?
- 2.) Wenn ja, hat die Stadtverwaltung sich dafür eingesetzt, das Arbeitsmaterial der Ratsgruppe NPD/DieRechte unverzüglich wieder zuzustellen und den Eingriff in die Arbeitsabläufe der Gruppe verurteilt? Wenn nein, warum nicht?
- 3.) Hat die Verwaltung die Polizei auf die Rechtsprechung des Verwaltungsgerichts Gelsenkirchen hingewiesen, dass große Zweifel daran hat, ob der Ratsgruppe NPD/DieRechte die Verwendung des Stadtwappens als städtischer Institution untersagt werden darf? Hat die Verwaltung zudem darauf aufmerksam gemacht, daß diesbezüglich noch ein Hauptsacheverfahren vor Gericht anhängig ist? Wenn nein, warum nicht?
- 4.) Hat die Stadt Dortmund Maßnahmen gegen die Betroffene und/oder andere Personen der Ratsgruppe NPD/DieRechte eingeleitet? Wenn ja, welche Maßnahmen und auf welcher rechtlichen Grundlage?

gez.: Axel Thieme, Michael Brück

F.d.R.: Claus Cremer